

Beschlussprotokoll über die Sitzung
des Kultur- und Sozialausschusses,

am 17.06.2020, 16:00 Uhr

in der Messe Friedrichshafen - Halle A 2 - West 1

ö f f e n t l i c h

TOP 1

Einbringung aktualisierter Haushaltsentwurf für das Jahr 2020
DS-Nr. 2020/V00059

Das Gremium einigt sich **mehrheitlich** die Vorgehensweise aus der Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses zu übernehmen und über die gestellten Anträge in der kommenden Gemeinderatssitzung am 29.06.2020 zu beraten und zu beschließen.

ö f f e n t l i c h

TOP 1.1

Stellenplan 2020 der Stadtverwaltung und der Zeppelin-Stiftung
DS-Nr. 2020/V00062

Das Gremium einigt sich **mehrheitlich** die Vorgehensweise aus der Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses zu übernehmen und über die gestellten Anträge in der kommenden Gemeinderatssitzung am 29.06.2020 zu beraten und zu beschließen.

ö f f e n t l i c h

TOP 1.1.1

Kurzübersicht über die Entwicklungen in den kulturellen und sozialen Einrichtungen
Stadt/Zeppelin-Stiftung aufgrund der aktuellen Lage (mündl. Bericht)

Die Berichte aus den verschiedenen Fachbereichen werden **zur Kenntnis** genommen.

öffentlich

TOP 2

Jahresbericht 2019 Schulmuseum Friedrichshafen

Beschlussantrag:

Der Jahresbericht 2019 des Schulmuseums Friedrichshafen **wird zur Kenntnis** genommen.

öffentlich

TOP 3

Zuschuss Reparatur Bauwagen Waldkindergarten Ailingen

Beschlussantrag:

1. Die Johanniter-Unfall-Hilfe erhält für die Reparatur des Sturmschadens am Bauwagen des Waldkindergartens Ailingen einen Zuschuss aus Mitteln der Zeppelin-Stiftung in Höhe von 100 % der anrechnungsfähigen Kosten, maximal jedoch 16.000,- €.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, Abschlagszahlungen zu leisten. Nach Fertigstellung der Maßnahme erfolgt die Schlusszahlung auf der Grundlage einer nachprüfbaren Baukostenabrechnung in Form einer Kostenfeststellung gem. DIN 276.
3. Die Bewirtschaftung der erforderlichen Haushaltsmittel erfolgt auf Grundlage der Mittelbereitstellung im Entwurf des Haushalts 2020.

Nach der Beantwortung von Fragen ergeht die Beschlussfassung **einstimmig** laut Antrag.

öffentlich

TOP 4

Konzept zur Öffnung der Häfler Bäder

Beschlussantrag:

1. Der Gesamtkonzeption zur Öffnung der Häfler Bäder im Jahr 2020 wird zugestimmt.

2. Der Änderung der Entgeltordnung, gültig ab 01.06.2020 für die Dauer des eingeschränkten Badebetriebes aufgrund der Corona-Pandemie, bis zunächst 31.12.2020, wird zugestimmt.

Nach der Beantwortung von Fragen ergeht die Beschlussfassung **einstimmig** laut Antrag.

ö f f e n t l i c h

TOP 5

Soziale Betreuung in den Obdachlosenunterkünften Keplerstraße 7 und Ittenhauserstraße 7 - Übergabe an den Kooperationsverbund Dornahof /Arkade

Beschlussantrag:

1. Die Sitzungsvorlage „Soziale Betreuung in den Obdachlosenunterkünften Keplerstraße 7 (K7) und Ittenhauser Straße 7 (I7)“ - Übergabe an den Kooperationsverbund Dornahof/Arkade - Verlängerung der Beauftragung - wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Die Beauftragung des Kooperationsverbundes „Dornahof Altshausen - Arbeits- und Wohnungslosenhilfe und Arkade e.V. Ravensburg“ wird, entsprechend der gemeinsamen Konzeption/Trägerangebot vom 08.02.2016, bis zum 14.09.2021 verlängert. Die Aufgabe beinhaltet den sozialarbeiterischen Betrieb des Hauses Keplerstraße 7 (K7) und die damit einhergehende Betreuung und Begleitung der Bewohner.
3. Die interimswise Beauftragung (bis 14.09.2020) des Kooperationsverbundes „Dornahof Altshausen - Arbeits- und Wohnungslosenhilfe und der Arkade e.V. Ravensburg“ mit der Aufgabe des sozialarbeiterischen Betriebes und der damit einhergehenden Betreuung und Begleitung der wohnungslosen Frauen und Familien in der Ittenhauser Straße 7, wird im Rahmen des bereits mit der Stadt bestehenden Kooperationsvertrages und Ergänzungsvertrages bis 14.09.2021 verlängert.
4. Die Beauftragung für die soziale Betreuung und Begleitung der derzeitigen Bewohnerinnen der I7 gilt auch für eine kumulierte Unterbringung an einem anderen Standort.
5. Zur Umsetzung der bestehenden Trägerkonzeption durch den Kooperationsverbund und der damit einhergehenden Betreuung und Begleitung der Bewohner in der Keplerstraße 7 und der BewohnerInnen der Ittenhauser Straße 7 (bzw. alternativer Standort) werden die beantragten Mittel bereitgestellt.
6. Die Verwaltung wird ermächtigt, Abschlagszahlungen an die Auftragnehmer zu leisten.

Nach der Beantwortung von Frage ergeht die Beschlussfassung **einstimmig** laut Antrag im Sinne einer Empfehlung an den Gemeinderat.